



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

A U S Z U G
aus der Niederschrift über die
Sitzung des Hauptausschusses vom 16.01.2014

Öffentlich

zu 12. Stellenstreichungen und Vakanzen
Mitteilungsdrucksache des Amtes

Der ursprünglich nicht-öffentliche TOP mit der dazugehörigen Mitteilungsdrucksache (XIX-3636.1, Anlage) wird vor Eintritt in die Tagesordnung auf Antrag von Herrn Strasser amtsseitig für öffentlich erklärt.

Herr Szczesny problematisiert, dass bezüglich der geplanten Stellenstreichungen auch die Geschäftsstelle der Bezirksversammlung mit zwei Stellen betroffen sei. Er habe bereits in einem Gespräch mit Herrn Albers die Bitte geäußert zu klären, ob es nicht möglich und angemessen sei, nur eine Stelle zu streichen.

Frau Dr. Melzer und Herr Albers erklären, dass sie dieses mit dem Ergebnis besprochen hätten, dass mit Beginn der nächsten Wahlperiode nur die Streichung einer Stelle umgesetzt werden solle. Dieses begründe sich auch damit, dass das tatsächliche Einsparpotential durch die Allris-Einführung ursprünglich offensichtlich nicht richtig eingeschätzt worden sei.

Herr Dr. Toussaint stellt fest, dass damit das Einsparvolumen bei der Geschäftsstelle dem Verhältnis der Gesamteinsparverpflichtung des Bezirksamtes entspreche.

Herr Albers betont, dass es mit Beginn der nächsten Wahlperiode zu einer weitgehenden Papierlosigkeit des Sitzungsbetriebes kommen müsse. Sorgen bereiteten ihm dabei Ausschüsse mit komplexeren Vorlagen, wie beispielsweise der Planungsausschuss. Die geplante Streichung einer Stelle in der Geschäftsstelle sei darüber hinaus auch abhängig von der künftigen Ausschussstruktur. Hierzu sollte die alte Bezirksversammlung noch Vorschläge erarbeiten, beispielsweise im Rahmen einer verlängerten Sitzung des Ältestenrates im März.